

TRÄGER DES WEITERBILDUNGS-
INNOVATIONSPREISES 2010

Triales Studium Handwerksmanagement



Handwerkskammer
zu Köln



Studienort:	Köln
Studienstart:	Oktober
Studiendauer:	ca. 4 ½ Jahre (in Abhängigkeit vom jeweiligen Gewerk)
Studiengebühr:	400 EUR/Monat (in Abhängigkeit vom jeweiligen Gewerk)

Drei Qualifikationen in einem Modell:

// Gesellenbrief im jeweiligen Gewerk

// Meisterbrief im jeweiligen Gewerk

// Bachelor of Arts (B.A.) Handwerksmanagement

Zukunftsperspektive Handwerk

Das Handwerk ist mit seiner Kultur der Selbständigkeit, seiner hohen Innovationskraft und der überdurchschnittlichen Verantwortung bei der Ausbildung von jungen Menschen schon heute einer der bedeutendsten Akteure in unserer Volkswirtschaft. Zukünftig wird es durch weiter steigende Anforderungen einen enormen Bedarf an gut ausgebildeten Führungskräften im Handwerk geben.

Der permanente Innovationsdruck sowie der technologische Wandel, die Globalisierung der Märkte, die demographische Entwicklung, eine gesellschaftliche Umorientierung und ein daraus resultierend verändertes Kundenverhalten sind in Zukunft zum einen Herausforderung und zum anderen Chance für Handwerksbetriebe. Um diese Chancen erfolgreich zu nutzen, bedarf es geeigneter und fähiger Führungskräfte, die sich von Anfang an konsequent und professionell auf diese Aufgabe vorbereiten.

Das Triale Studium Handwerksmanagement (B.A.) bietet hierzu den besten Einstieg. In einzigartiger Weise verbindet es die Vorteile der dualen Berufsausbildung und anschließenden Meisterqualifikation mit einem wissenschaftlichen Studium. Die (Fach-) Abiturienten werden hier gezielt auf Führungsaufgaben im Handwerk vorbereitet. In circa 4 ½ Jahren wird so, neben der Ausbildung zum Gesellen und der Weiterqualifizierung zum Handwerksmeister, der akademische Grad eines Bachelors Handwerksmanagement (B.A.) erreicht. Hierbei wird neben der Vermittlung von Wirtschaftskompetenzen ein großer Schwerpunkt auf die personale und soziale Kompetenz sowie die Aktivitäts- und Handlungskompetenz gesetzt.



Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**



Die staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM) und die Handwerkskammer zu Köln: Zwei starke Partner für Ihren Erfolg

Für das Triale Studium Handwerksmanagement (B.A.) vereinen die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) und die Handwerkskammer zu Köln ihre Kompetenzen, um die Vorteile der beruflichen und der akademischen Bildung in einem Studienmodell zu verbinden.

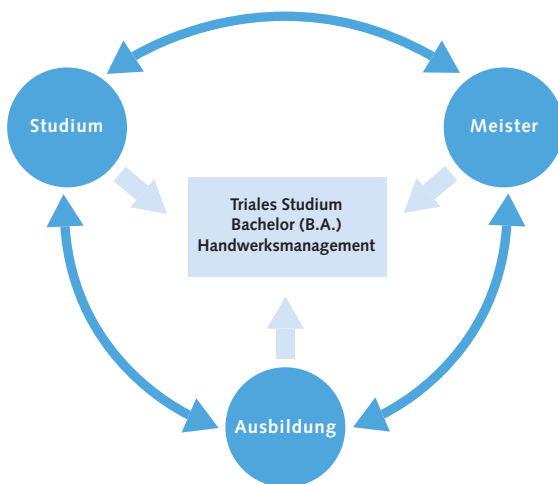
Die staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM) wurde im Jahr 2000 vom Mittelstand für den Mittelstand gegründet. Ziel ist die praxisnahe Qualifizierung von Fach- und Führungskräften mit betriebswirtschaftlichem Know-how für die mittelständische Wirtschaft. In enger Zusammenarbeit mit Unternehmen, Verbänden und öffentlichen Einrichtungen entwickelt und realisiert die FHM in diesem Sinne wissenschaftlich fundierte Studien- und Weiterbildungsangebote sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte. Das Studienangebot umfasst staatlich und international anerkannte Bachelor- und Master-Studiengänge. Das Studienkonzept der FHM beinhaltet eine hohe Berufsorientierung, eine individuelle Betreuung und kleine Studiengruppen.

Die Handwerkskammer zu Köln vertritt die Interessen von über 31.000 Betrieben in der Region Köln/Bonn. Sie verfügt über jahrzehntelange Erfahrung im Rahmen der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Jährlich nehmen rund 4.000 Teilnehmer die Angebote im Rahmen der Fort- und Weiterbildung in den modernen Einrichtungen der Handwerkskammer zu Köln wahr. Mit mehr als 600 erfolgreich absolvierten Meisterprüfungen jährlich, gehört die HWK Köln in diesem Segment zu den größten Anbietern Deutschlands.

Triales Studium Handwerksmanagement

Wer sollte das Triale Studium Handwerksmanagement absolvieren?

Mit dem Trialen Studium Handwerksmanagement sprechen die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) und die Handwerkskammer zu Köln leistungsorientierte (Fach-)Abiturientinnen und (Fach-)Abiturienten an, die im Rahmen eines trialen Studiums eine handwerkliche Berufsausbildung und ein betriebswirtschaftliches Studium parallel absolvieren möchten.



Sie wollen Ihr handwerkliches Qualifikationsprofil durch ein akademisches Studium erweitern und Ihr wirtschaftliches Know-how in der Handwerkswirtschaft praxisnah und wirkungsvoll ausbauen? Sie möchten gleichzeitig Berufserfahrung sammeln, eine Ausbildung mit Gesellen- und Meisterbrief durchlaufen sowie ein anspruchsvolles akademisches Studium abschließen? Dann sind wir Ihre richtigen Partner.

Welche Besonderheiten bietet das Triale Studium?

Der triale Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) Handwerksmanagement ist in enger Zusammenarbeit mit der Handwerkswirtschaft und ihren Organisatoren entwickelt worden. Dabei wurde insbesondere dem Bedarf nach einer sowohl fachlich fundierten als auch anwendungsorientierten Qualifizierung entsprochen. Das Studium verbindet somit die Vorteile der dualen Berufsausbildung mit einem wissenschaftlichen Studium und bietet daher einen

hervorragenden Einstieg, um als Führungskraft in kleinen oder mittelständischen Unternehmen auf die Anforderungen von morgen vorbereitet zu sein. Das Studium wird in Teilzeit- und Vollzeitphasen gegliedert und umfasst Präsenzvorlesungen, E-Learning (-Veranstaltungen) und Studienbriefe. Die Handwerkswirtschaft ist einer der größten und stärksten Wirtschaftszweige in Europa. Sie steht derzeit vor der Herausforderung, sich mit dem Wettbewerb und den Veränderungen in einer globalen Wirtschaftswelt innovativ auseinanderzusetzen. Es gilt, die Chancen international zu suchen und zu nutzen sowie den Handwerksbetrieb zum dienstleistungsorientierten Unternehmen zu wandeln. Dafür will die FHM mit dem Bachelor of Arts (B.A.) Handwerksmanagement wissenschaftliche Grundlagen, berufliche Qualifikationen sowie personale und methodische Kompetenzen vermitteln.

Welche Perspektiven bietet das Studium?

Der zunehmende Fachkräftemangel durch die demographische Entwicklung, eine gesellschaftliche Umorientierung, die Globalisierung, den technologischen Wandel, vernetzte Strukturen und ein verändertes Kundenverhalten werden das Handwerk der Zukunft entscheidend prägen. Das frühzeitige Erkennen neuer Entwicklungen und die Anpassung an die globalisierten Marktbedingungen werden zur Überlebensfrage für kleine und mittelständische Unternehmen. Die Sicherung des Nachwuchses im Handwerk hat eine wichtige, gesamtwirtschaftlich bedeutsame Funktion. Unternehmen brauchen innovative Führungskräfte, die fachlich exzellent und persönlich kompetent sind. Dringend benötigte Fach- und Führungskräfte, die passgenaue Lösungen entwickeln, die proaktiv Marktchancen suchen und Produktideen kreieren, intensive Kundenkontakte mit persönlicher Bindung herstellen können, ihr Unternehmen ergebnisorientiert planen und steuern sowie Mitarbeiter zielorientiert und vertrauensvoll führen.

(Fach-)Abiturientinnen und (Fach-)Abiturienten öffnet das Studium im Rahmen des Trialen Studiums einen systematischen Weg von der Ausbildung über den Gesellen- und Meisterstatus bis zum Bachelor of Arts (B.A.). Das Studium qualifiziert die Absolventen zur Führung kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) sowie zur Aufnahme einer Tätigkeit als Fach- oder Führungskraft im Handwerk und im Mittelstand.

Wie ist der Ablauf des Trialen Studiums?

Synchron starten Sie mit Ihrer Ausbildung als auch mit dem Studium. Die



Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**

Handwerkskammer
zu Köln

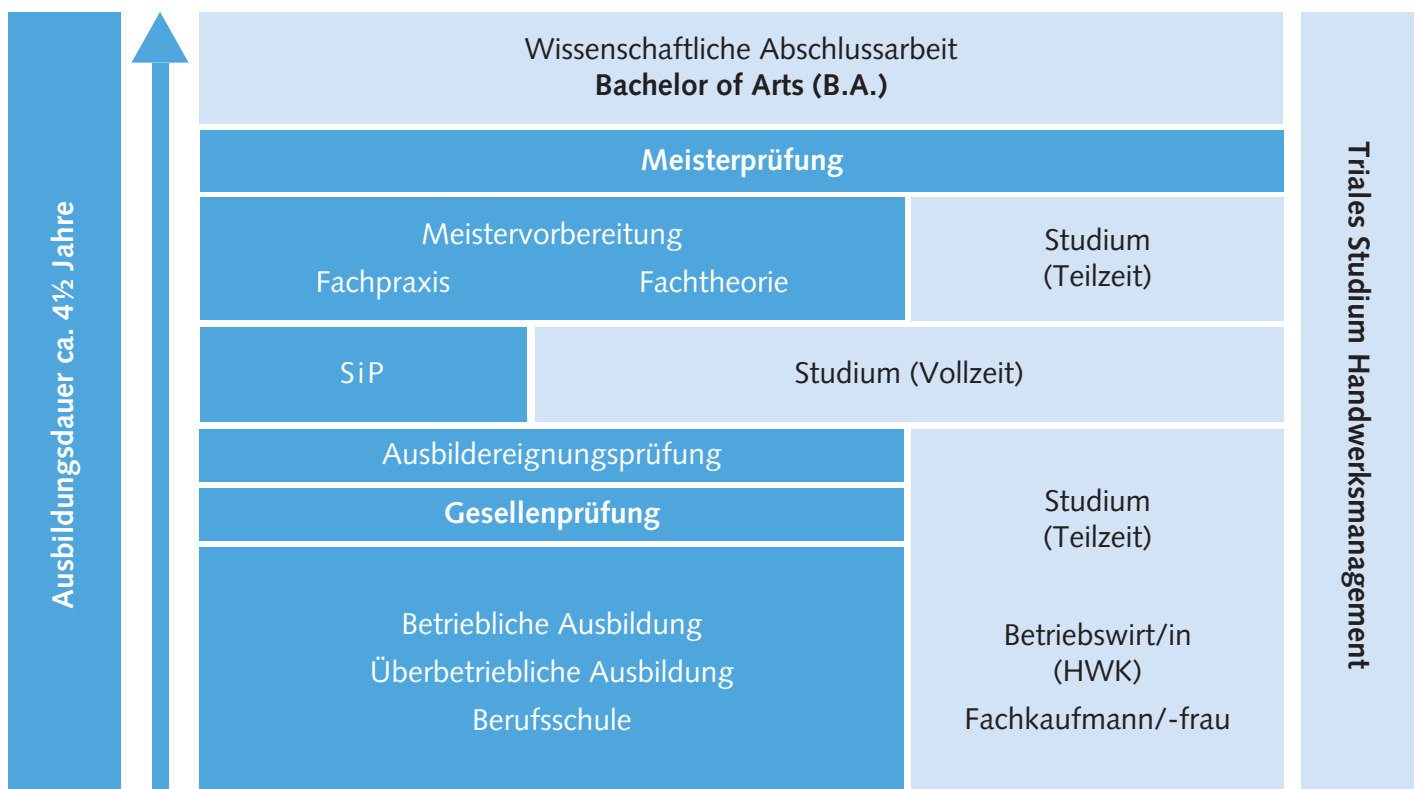


Ausbildung erfolgt innerhalb von 2½ Jahren im gewünschten Ausbildungsberuf. Im Rahmen der Ausbildung verbringen Sie die Arbeitswoche zum größten Teil im Ausbildungsbetrieb. Hinzu kommen Tage im Berufskolleg und in der Überbetrieblichen Ausbildung, die wie bei jedem Auszubildenden, wichtige regelmäßige Bestandteile Ihrer Ausbildung sind.

Das parallele Studium findet (an jedem zweiten) Freitagabend und Samstagvormittag statt. Das Bachelorstudium wird in kleinen Lerngruppen mittels Präsenzphasen (Fr. & Sa.), E-learning Einheiten und Studienbriefen von erfahrenen Dozenten der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) begleitet. Ein hoher Einsatz im Selbststudium durch die Studierenden gilt jedoch als wesent-

liche Voraussetzung für den Erfolg. Diese Phase endet mit der bestandenen Gesellenprüfung. Als Geselle folgt eine Zeitspanne, in denen Sie sich ausschließlich auf das Studium sowie die Meisterqualifizierung konzentrieren (SiP).

Die Meisterprüfung bildet den Abschluss dieser Lernphase in Vollzeit. Die Vorbereitung auf die Meisterprüfung erfolgt in den bewährten Meisterkursen der Handwerkskammer zu Köln. Nach der erfolgreichen Prüfung zum Meister steht für den Studierenden im Rahmen des letzten Studienabschnitts die Erstellung einer praxisorientierten Bachelorarbeit an. Mit erfolgreichem Bestehen erwirbt der Studierende den Qualifikationsgrad Bachelor of Arts (B.A.) Handwerksmanagement.





Staatlich anerkannte, private
**Fachhochschule des
Mittelstands (FHM)**

Handwerkskammer
zu Köln



Prof. Dr. Wolfgang Kothen, Wissenschaftlicher Studienleiter

**Staatlich anerkannte, private
Fachhochschule des Mittelstands (FHM)**

// Köln: Hotline 02 21. 25 88 98-0, koeln@fhm-mittelstand.de
Hohenzollernring 16-18, 50672 Köln

**Fortbildungszentrum Köhlstraße der
Handwerkskammer zu Köln**

// Hotline 02 21. 20 22-749, bruecken@hwk-koeln.de
Köhlstraße 8, 50827 Köln

Wie bewerbe ich mich um einen Studienplatz?

Nach Einreichung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen entscheidet eine Bewerbungskommission über die Einladung zu einem mehrstündigen Auswahlverfahren. Die Bewerberinnen und Bewerber lösen verschiedene Gruppenaufgaben, nehmen an einem Englischtest teil und durchlaufen eine Kompetenzdiagnostik nach dem KODE®-Verfahren. Den Abschluss bildet ein persönliches Vorstellungsgespräch mit einem der Hochschullehrer. Auf der Grundlage einer abschließenden Gesamtbeurteilung erhalten die Bewerberinnen und Bewerber in der Regel eine Studienplatzzusage oder -absage von der FHM.

Wer kann zum Studium zugelassen werden?

Formale Voraussetzungen zur Aufnahme des Studien Studiums ist das

(Fach-)Abitur oder eine äquivalente Hochschulzugangsberechtigung sowie ein Ausbildungsvertrag in einem der folgenden Gewerke:

- | | |
|---|-----------------------------------|
| // Augenoptiker | // Kraftfahrzeugtechniker |
| // Bäcker | // Konditoren |
| // Dachdecker | // Maler und Lackierer |
| // Elektrotechniker | // Maurer & Betonbauer |
| // Feinwerkmechaniker | // Metallbauer |
| // Fliesenleger | // Straßenbauer |
| // Friseure | // Tischler |
| // Informationstechnik | // Zahntechniker |
| // Installateure und Heizungsbauer | // Zweiradmechaniker |
| // Karosseriebauer | |

Die Studieninhalte im Überblick:

Allgemeine Wirtschaftskompetenz	Spezielle Wirtschaftskompetenz	Personale und soziale Kompetenz	Aktivitäts- und Handlungskompetenz
// Volkswirtschaftslehre I & II	// Normatives Handwerksmanagement	// Wirtschaftsenglisch	// Studium in der Praxis (SIP)
// Betriebsorganisation und -planung	// Strategisches Handwerksmanagement	// Selbstmanagement und -marketing	// Strategische Karriereplanung
// Finanz- und Rechnungswesen	// Operatives Handwerksmanagement	// Teammanagement	// Innovationsmanagement
// Marketing und Verkauf	// Regulatives Handwerksmanagement	// Präsentation und Moderation	// Veranstaltungsmanagement
// Personalführung und -entwicklung	// Leitungserstellungsprozesse	// Studium Generale	// E-Kommunikation
// Geschäftsidee, Geschäftsmodell und Geschäftsplan	// Leistungsverwertungsprozesse		// Wissenschaftliches Arbeiten
// Bilanzierung, Rechnungssysteme und Unternehmensbewertung	// Kapital- und Finanzprozesse		// Unternehmensgründung
// Wirtschaftsrecht			// Wahlpflicht Betriebswirtschaftliche Projekte